

aktiviere den
Flugmodus



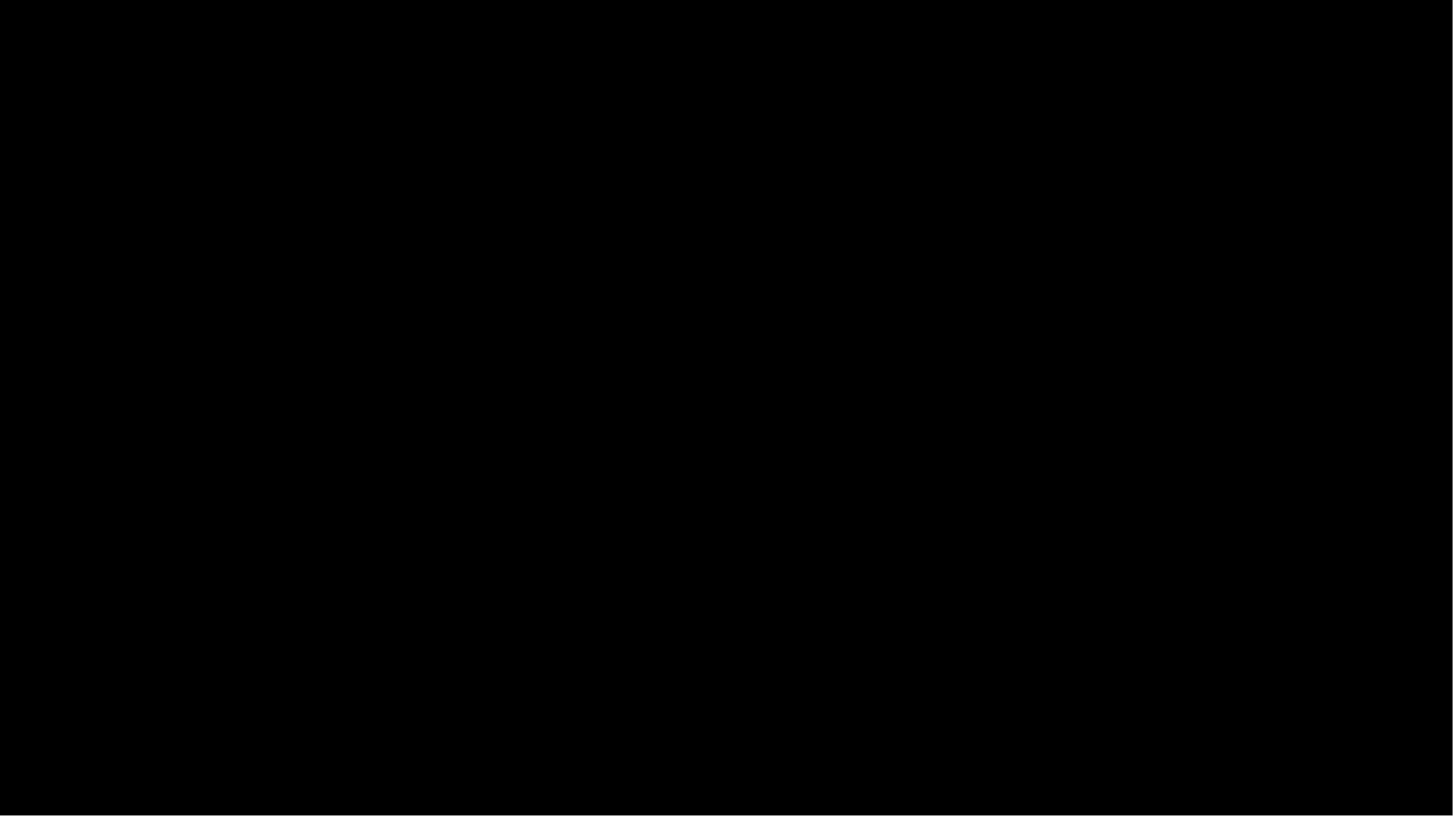
Alles ist jetzt ultra. (...) Niemand kennt sich mehr, niemand begreift das Element, worin er schwebt und wirkt. (...) Junge Leute werden (...) im Zeitstrudel fortgerissen; Reichtum und Schnelligkeit ist es, was die Welt bewundert und wonach jeder strebt. Alle möglichen Erleichterungen der Kommunikation sind es, worauf die gebildete Welt ausgeht, sich zu überbieten ..."



Alles ist jetzt ultra. (...) Niemand kennt sich mehr, niemand begreift das Element, worin er schwebt und wirkt. (...) Junge Leute werden (...) im Zeitstrudel fortgerissen; Reichtum und Schnelligkeit ist es, was die Welt bewundert und wonach jeder strebt. Alle möglichen Erleichterungen der Kommunikation sind es, worauf die gebildete Welt ausgeht, sich zu überbieten ..."

Johann Wolfgang von Goethe 1825.





Am Abend, als die Sonne untergegangen war, brachte man alle Kranken und Besessenen zu Jesus. Die ganze Stadt war vor dem Haus versammelt, und er heilte viele Menschen, die an den verschiedensten Krankheiten litten, und trieb viele Dämonen aus. Den Dämonen verbot er zu reden, denn sie wussten, wer er war.

Markus 1, 32-39



Am Abend, als die Sonne untergegangen war, brachte man alle Kranken und Besessenen zu Jesus. Die ganze Stadt war vor dem Haus versammelt, und er heilte viele Menschen, die an den verschiedensten Krankheiten litten, und trieb viele Dämonen aus. Den Dämonen verbot er zu reden, denn sie wussten, wer er war.

Markus 1, 32-39



Am Abend, als die Sonne untergegangen war, brachte man **alle** Kranken und Besessenen zu Jesus. Die ganze Stadt war vor dem Haus versammelt, und er heilte **viele** Menschen, die an den verschiedensten Krankheiten litten, und trieb viele Dämonen aus. Den Dämonen verbot er zu reden, denn sie wussten, wer er war.

Markus 1, 32-39



Früh am Morgen, als es noch völlig dunkel war, stand Jesus auf, verließ 'das Haus' und ging an einen einsamen Ort, um dort zu beten. Simon und die, die bei ihm waren, eilten ihm nach, und als sie ihn gefunden hatten, sagten sie zu ihm: »Alle fragen nach dir.«

Markus 1, 32-39



Früh am Morgen, als es noch völlig dunkel war, stand Jesus auf, verließ 'das Haus' und ging **an einen einsamen Ort, um dort zu beten**. Simon und die, die bei ihm waren, eilten ihm nach, und als sie ihn gefunden hatten, sagten sie zu ihm: »Alle fragen nach dir.«

Markus 1, 32-39



Früh am Morgen, als es noch völlig dunkel war, stand Jesus auf, verließ 'das Haus' und ging **an einen einsamen Ort, um dort zu beten**. Simon und die, die bei ihm waren, **eilten** ihm nach, und als sie ihn gefunden hatten, sagten sie zu ihm: **»Alle fragen nach dir.«**

Markus 1, 32-39



Er aber erwiderte: »**Lasst uns von hier weggehen** in die umliegenden Ortschaften, damit ich auch dort 'die Botschaft vom Reich Gottes' verkünden kann; **denn dazu bin ich gekommen.**« So zog er durch ganz Galiläa, verkündete in den Synagogen 'die Botschaft vom Reich Gottes' und trieb die Dämonen aus.

Markus 1, 32-39



Richtet euch nicht länger nach 'den Maßstäben' dieser Welt, sondern lernt, in einer neuen Weise zu denken, damit ihr verändert werdet und beurteilen könnt, ob etwas Gottes Wille ist – ob es gut ist, ob Gott Freude daran hat und ob es vollkommen ist .

Römer 12,2



Jesus und Einsamkeit

Jesu Dienst begann mit 40 Tagen Wüste (Mt. 4, 1-11)

Jesus verbrachte eine Nacht auf einem Berg, bevor er die Jünger berief (Lk. 6,12)

Nach der Nachricht vom Tod des Johannes, wich er mit einem Boot auf eine einsame Gegend aus (Mt. 14,13)

Jesus geht nach der Speisung der 5000 alleine auf den Berg um zu beten (Mt. 14-23)



»Wer nicht **allein sein** kann, der hüte sich vor der **Gemeinschaft**.

»Wer nicht in der **Gemeinschaft** steht, der hüte sich vor dem **Allein-sein**.

Jedes für sich genommen hat tiefe Abgründe und Gefahren.

Wer **Gemeinschaft** will ohne **Alleinsein**, der stürzt in die Leere der Worte und Gefühle, ««'

wer **Alleinsein** sucht ohne **Gemeinschaft**, der kommt im Abgrund der Eitelkeit, Selbstvernarrtheit und Verzweiflung um.««'

Dietrich Bonhoeffer



**Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen,
und ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch
mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig
und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden
für eure Seelen;**

Mt. 11, 28-29



Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen,
und ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch
mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig
und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden
für eure Seelen;

Mt. 11, 28-29



Kommet her zu mir, **alle ihr Mühseligen und Beladenen**,
und ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch
mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig
und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden
für eure Seelen;

Mt. 11, 28-29



Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen,
und ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch
mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig
und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden
für eure Seelen;

Mt. 11, 28-29



Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen,
und ich werde euch Ruhe geben. **Nehmet auf euch
mein Joch** und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig
und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden
für eure Seelen;

Mt. 11, 28-29



**Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen,
und ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch
mein Joch **und lernet von mir**, denn ich bin sanftmütig
und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden
für eure Seelen;**

Mt. 11, 28-29



Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen,
und ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch
mein Joch und lernet von mir, **denn ich bin sanftmütig
und von Herzen demütig**, und ihr werdet Ruhe finden
für eure Seelen;

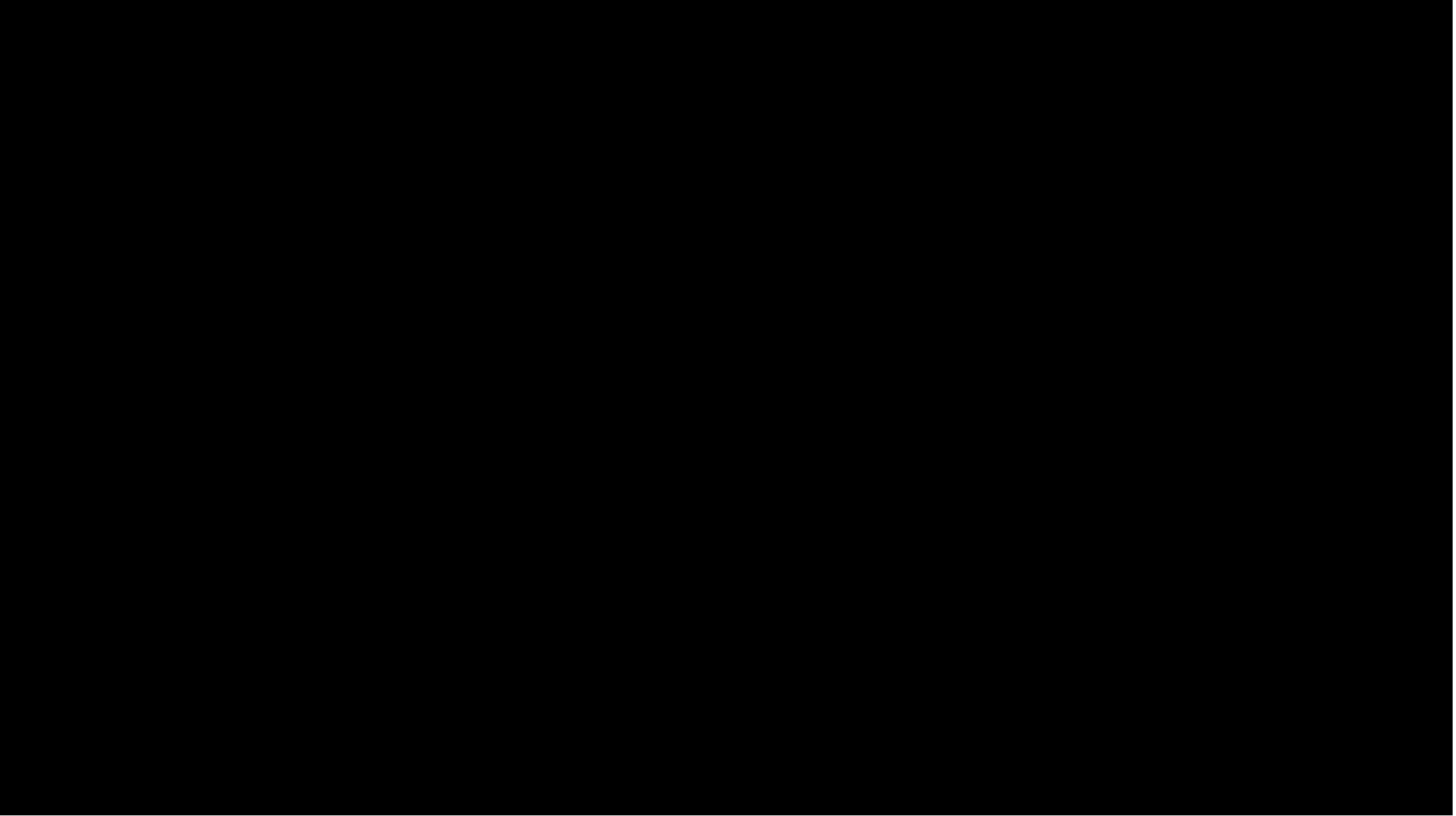
Mt. 11, 28-29



**Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen,
und ich werde euch Ruhe geben. Nehmet auf euch
mein Joch und lernet von mir, denn ich bin sanftmütig
und von Herzen demütig, **und ihr werdet Ruhe finden
für eure Seelen;****

Mt. 11, 28-29

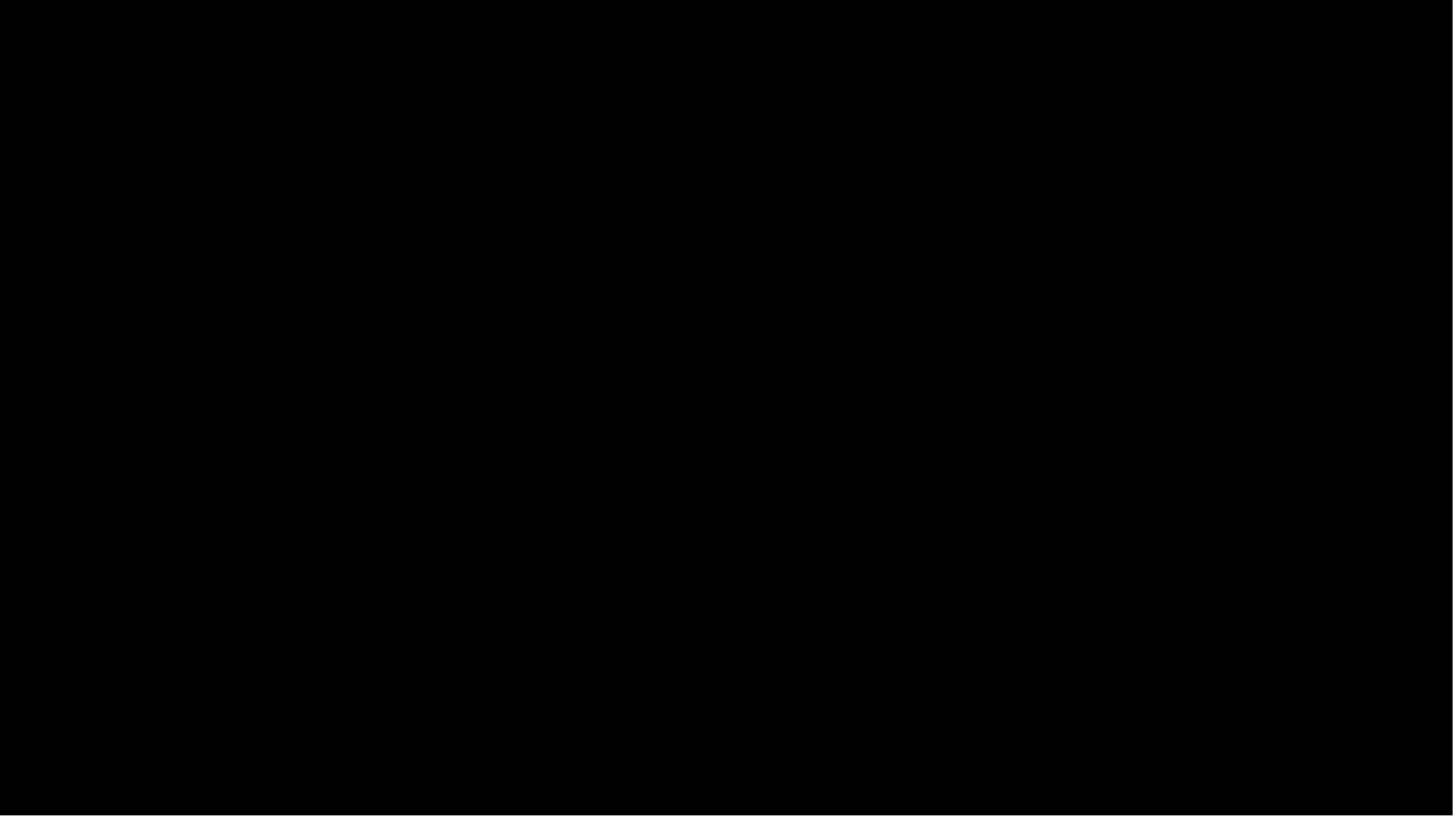




TIPPS:

- Lies die Evangelien mit folgender Sicht: **Wie war Jesu Lebensstil?**
- **Aktiviere den Flugmodus (auf deinem Handy)**
- **Aktiviere den Flugmodus (in deinem Leben)**
- **Plane dir Zeiten der Stille ein**







Reels



**DU BIST BEI MIR WENN ICH
WACH BIN**



32



1



6



igwbewegt

ICH KANN NICHT OHNE DICH ...

